



Landbote

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thendorf

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

Informationen der Gemeindeverwaltung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

nach acht Wochen drastischer Einschränkungen zur Verhinderung der unkontrollierten Ausbreitung des Corona-Virus sind diese ab Mitte Mai gelockert worden. Dies betrifft insbesondere Kinderbetreuung und Schule aber auch Gastronomie und Freizeitbetätigung, welche unter Hygieneauflagen wieder möglich sind. Die Umsetzung der Regelungen übersteigt in manchen Fällen die Kräfte der Verantwortlichen, sodass auch in Hinsicht der Ungewissheit der weiteren Entwicklung der Trainingsbetrieb nicht aufgenommen oder das Dorffest abgesagt wird. Hierfür bitte ich Sie auch im Namen der ehrenamtlichen Organisatoren um Verständnis.

Auch die Gemeindeverwaltung war die letzten Wochen hauptsächlich mit dem Thema Corona beschäftigt. Dabei waren wir nicht über alle Entscheidungen glücklich und die uns verbleibende Zeit zur Umsetzung war immer recht kurz bemessen. Dazu kamen und kommen Lieferschwierigkeiten für Schutzausrüstung.

Zur Öffnung der 11 Spielplätze war für jeden einzelnen ein Hygieneplan zu erarbeiten und zu dokumentieren. Gleiches

gilt für die Kindertagesstätten und die Grundschule. Gemeinsam mit den Leiterinnen der Einrichtungen wurden die Voraussetzungen geschaffen, dass ab 18. Mai der eingeschränkte Regelbetrieb aufgenommen werden konnte. Somit besteht für alle Kinder wieder die Möglichkeit der Betreuung, aber eben mit Einschränkungen. Das betrifft insbesondere die Öffnungszeiten, Wegfall des Frühhortes sowie die strikte Einhaltung hygienischer Vorschriften.

Viele haben in der schwierigen Situation durch ihr verantwortliches Handeln dazu beigetragen, dass unsere Gemeinde aber auch der Landkreis Meißen von einer hohen Infektionsrate und vielen Todesfällen verschont geblieben ist. Vielleicht war auch ein bisschen Glück dabei. Diese geringe Betroffenheit sollte uns jedoch nicht dazu verleiten leichtfertig zu werden. Bitte halten Sie sich weiterhin an die Hygieneauflagen und halten Sie bitte weiterhin Abstand.

Dirk Mocker
Bürgermeister

Der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen allen Leserinnen und Lesern angenehme Pfingstfeiertage!

■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

Bankverbindung:

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Thiendorf • Bürger-
meister Dirk Mocker • Nachdruck (auch
auszugsweise) nur mit Genehmigung des
Herausgebers erlaubt.

Anschrift:

Kamenzer Straße 25 • 01561 Thiendorf
• Telefon 035248/840-0 • E-Mail:
post@thiendorf.de

Verantwortlichkeit:

Der Verfasser haftet für den Inhalt seines
Beitrages.

Satz und Druckorganisation:

Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen
Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichte-
nau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/
876100, Fax: 037208 876299, E-Mail:
info@riedel-verlag.de, Es gilt die Anzeigen-
preisliste 2016.

Verteilung:

Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Tel.: 03522 501010

Informationen der Gemeindeverwaltung

■ Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Mittwoch, dem 10. Juni 2020** statt.
Den Sitzungsort sowie die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf

gratulieren allen Jubilaren des Monats Mai 2020

und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit

und persönliches Wohlergehen!

■ Gemeindeverwaltung geschlossen

Am **Freitag, dem 22. Mai 2020**, bleibt die Gemeindeverwaltung Thiendorf **geschlossen!**

■ ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 06. Mai 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 34 / 20

- Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Gemeinde Thiendorf, einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht, wird gemäß § 131 Abs. 3 i.V.m. §§ 88, 88b SächsGemO nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit

- einer Bilanzsumme von	22.781 TEUR
- einem Anlagevermögen von	21.139 TEUR
- einem Umlaufvermögen von	1.635 TEUR
- bei einem Bestand an liquiden Mitteln von	1.306 TEUR
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	7 TEUR
- einer Kapitalposition von	12.745 TEUR
- bei einem Basiskapital von	11.942 TEUR
- Passiven Sonderposten von	7.932 TEUR
- Rückstellungen von	1.095 TEUR
- Verbindlichkeiten von	694 TEUR
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	315 TEUR

festgestellt.
- Der Gemeinderat beschließt, dass der Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 464.318,08 EUR wird der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.
- Der Gemeinderat beschließt den Fehlbetrag des Sonderergebnisses von 9.986,15 EUR sowie dessen Vortrag auf neue Rechnung.
- Der Schlussbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KOMM-Treu GmbH vom 13. März 2020 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Thiendorf zum 31.12.2015 wird zur Kenntnis genommen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 35 / 20

1. Der Jahresabschluss zum 31.12.2015 der Gemeinde Tauscha, einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht, wird gemäß § 131 Abs. 3 i.V.m. §§ 88, 88b SächsGemO a.F. nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit

- einer Bilanzsumme von	7.653 TEUR
- einem Anlagevermögen von	7.125 TEUR
- einem Umlaufvermögen von	528 TEUR
bei einem Bestand an liquiden Mitteln von	292 TEUR
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	0 TEUR
- einer Kapitalposition von	4.665 TEUR
bei einem Basiskapital von	4.774 TEUR
- Passiven Sonderposten von	1.934 TEUR
- Rückstellungen von	604 TEUR
- Verbindlichkeiten von	296 TEUR
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	154 TEUR

festgestellt.

2. Der Gemeinderat beschließt, dass das ordentliche Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 47.233,94 Euro in Höhe des Saldos der nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen mit dem Basiskapital verrechnet wird.

3. Der Gemeinderat beschließt den Fehlbetrag aus dem Sonderergebnis 2015 in Höhe von 2.830,04 EUR mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses des Vorjahres zu verrechnen.

4. Der Gemeinderat beschließt den Fehlbetrag des Sonderergebnisses von 108.613,52 EUR sowie dessen Vortrag auf neue Rechnung.

5. Der Schlussbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KOMM-Treu GmbH vom 18. März 2020 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Tauscha zum 31.12.2015 wird zur Kenntnis genommen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 36 / 20

Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande Beschluss über die Abwägung der im Rahmen der Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen

Der Gemeinderat beschließt die Abwägung der während der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes „Siedlung an der alten MTS“ Welxande in der Fassung vom 19.12.2019, gemäß Abwägungstabelle (Anlage 1 zu diesem Beschluss).

Allen Einwendern wird das Ergebnis mitgeteilt

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 37 / 20

Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande

Der Bebauungsplan „Siedlung an der alten MTS“ Welxande bestehend aus

Teil A : Planzeichnung

Teil B : Textliche Festsetzungen

wird in der Fassung vom 19.04.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 24.04.2020 als Satzung beschlossen.

Gleichzeitig wird die Begründung (Teil C) in der Fassung vom 19.12.2019 mit redaktionellen Änderungen vom 24.04.2020 gebilligt.

Es handelt sich gemäß § 13b BauGB um einen Bebauungsplan zur Einbeziehung von Außenbereichsflächen. § 13a BauGB gilt daher entsprechend. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren erstellt. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 Abs.2 und 3 Satz 1 BauGB.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 38 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Neubau Einfamilienwohnhaus auf dem Flurstück 179/1 der Gemarkung Würschnitz“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 39 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Anbau Geräteschuppen auf dem Flurstück 271 der Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 40 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Erweiterung Tiefkühlraum, sowie Einbau Kommissionieranlage im Logistikzentrum NETTO Thiendorf BA IV dem Flurstück 64/11, 64/20, 74/4, 75/20 und 75/22 der Gemarkung Thiendorf“ zu erteilen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 41 / 20

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Planungsleistung für die Haustechnik Kindercampus Ponickau mit einem Auftragswert von 62.107,23 EUR an das Planungsbüro

Schubert GmbH & Co.KG
Rumpeltstraße 1
01454 Radeberg

zu vergeben.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 42 / 20

Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung entsprechend § 14 Abs. 3 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Thiendorf zur Bestellung des Kameraden Dennis Zeidler als Wehrleiter der Ortswehr Würschnitz.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 43 / 20

Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung entsprechend § 14 Abs. 3 der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Thiendorf zur Bestellung des Kameraden Roland Domsgen als stellvertretenden Wehrleiter der Ortswehr Würschnitz.

Gemeinderatsbeschluss Nr. VI-10 / 44 / 20

Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Anbau Balkon auf dem Flurstück 235/6 der Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.

■ Stellenausschreibung der Gemeinde Thiendorf

Bei der Gemeinde Thiendorf ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer

Pädagogischen Fachkraft (m/w/d)

zu besetzen.

Die Gemeinde Thiendorf (ca. 3.750 Einwohner) liegt unmittelbar an der Autobahn A13 und ca. 30 Minuten zum Stadtzentrum Dresden entfernt. Die Gemeinde stellt rund 250 Betreuungsplätze verteilt auf drei Kindertageseinrichtungen bereit. Eine von 3 Kindertageseinrichtungen in der Trägerschaft der Gemeinde ist das Zwergenparadies im Ortsteil Dobra. Im Zwergenparadies werden derzeit 20 Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren betreut. Als Kinderkrippe mit der Gesamtkapazität von 20 Plätzen bietet das kleine Team von 5 Erzieher/innen sowie die familiäre Atmosphäre in der die Kinder hier betreut werden sehr gute Arbeitsbedingungen.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Pädagogische Arbeit mit Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in der kommunalen Kindertageseinrichtung „Zwergenparadies“
- Förderung und Unterstützung der Kinder bei der geistigen, sprachlichen, körperlichen und sozialen Entwicklung,
- Umsetzung der Ziele und Inhalte des Sächsischen Bildungsplanes

Für diese Tätigkeit erwarten wir:

- Abschluss als staatl. anerkannte/r Erzieher/in, staatl. anerkannte/r Sozialpädagoge/in, staatlich anerkannte/r Kindheitspädagoge/in, staatlich anerkannte/r Sozialarbeiter/in oder ein vergleichbarer Abschluss entsprechend SächsQualiVO
- Einfühlungsvermögen, das sich auf der Grundlage von Beobachtungen auf die Bedürfnisse der Kinder ausrichtet
- ein hohes Maß an Selbständigkeit, Kreativität, Flexibilität, Organisationsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein und Einsatzbereitschaft in der täglichen Arbeit sowie Weiterbildungsinteresse
- gute Umgangsformen sowie ein freundliches und aufgeschlossenes Auftreten
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Mitarbeiterteam
- nach Aufforderung durch die Gemeinde ist ein erweitertes Führungszeugnis gem. § 30a Bundeszentralregistergesetz vorzulegen

Die Stelle steht als unbefristete Teilzeitstelle mit durchschnittlich 32 Wochenstunden zur Verfügung. Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte per E-Mail oder Post bis zum 22.06.2020 an die

Gemeinde Thiendorf
Bewerbung Zwergenparadies
Kamenzer Straße 25
01561 Thiendorf
oder
E-Mail: personal@thiendorf.de

Für Fragen stehen Ihnen Frau Haorig, Tel.: 035248 840 13 oder Frau Schulze, Tel.: 035240 840 22 gern zur Verfügung.

Senden Sie uns nur Kopien Ihrer Unterlagen und verzichten Sie auf Bewerbungsmappen und Schutzfolien, da sämtliche Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Stellenbewertungsverfahrens datenschutzkonform vernichtet werden. Bewerbungen per E-Mail können nur im PDF-Format berücksichtigt werden. Eine Bestätigung des Eingangs der Bewerbungsunterlagen erfolgt nicht. Bewerbungskosten werden von der Gemeinde nicht erstattet.

Angesichts der angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet. Schwerbehinderte Menschen oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber, die die o.g. Voraussetzungen erfüllen, werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter <https://www.thiendorf.de/datenschutzerklaerung/>

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Hinweis zur Umsetzung § 54 Abs. 3 SächsStrG (Bestandsverzeichnisse)

Das Straßengesetz für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) wurde neu gefasst.

Straßen, Wege und Plätze im Sinne von § 53 Abs. 1 Satz 1 SächsStrG, die nicht bis zum Ablauf des 31. Dezember 2022 in ein Bestandsverzeichnis aufgenommen werden, werden gemäß § 54 Abs. 3 Satz 1 SächsStrG ihren Status als öffentliche Straße verlieren.

Wer ein berechtigtes Interesse an der Eintragung als Straße, Weg oder Platz im Sinne von § 53 Abs. 1 Satz 1 hat, hat dies der Gemeinde schriftlich bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 mitzuteilen.

Die schriftliche Mitteilung ist unter Beifügung eines Lageplanes an

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bauamt
Kamenzer Str. 25
01561 Thiendorf

zu richten.

Gemäß § 54 Abs. 4 Satz 1 SächsStrG wird mit Ablauf des 31.12.2022 für alle zu diesem Zeitpunkt in ein Bestandsverzeichnis eingetragenen Straßen, Wege und Plätze vermutet, dass sie nach § 53 Abs. 1 Satz 1 öffentliche Straßen im Sinne dieses Gesetzes geworden sind, soweit die jeweiligen Bestandsverzeichnisse den Straßenverlauf unter Angabe von Straßenklasse, Anfangs- und Endpunkten sowie den Baulasträger erkennen lassen.

Die Gemeinde soll in Fällen des § 54 Abs. 3 Satz 2 SächsStrG innerhalb eines Jahres eine schriftliche Entscheidung über die Eintragung treffen. Nach Ablauf der Frist oder nach Abschluss des Verfahrens ist die Eintragung in das Bestandsverzeichnis nur nach erfolgter Widmung gemäß § 6 SächsStrG zulässig.

Mocker
Bürgermeister

Sonstige Informationen

■ Wichtige Information des Kreisumweltamtes

„Wasserentnahme zur Bewässerung aus Gewässern bleibt verboten“

Auf Grund der seit Wochen andauernden trockenen Witterung ist die Wasserführung in den Gewässern im Landkreis Meißen sehr niedrig. Daher wird dringend auf die Einhaltung der verbotenen Entnahme von Wasser zu Bewässerungszwecken verwiesen.

Einzelheiten sind in der gültigen „Allgemeinverfügung zur Beschränkung der Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern“ vom 12.07.2019, die im Amtsblatt für den Landkreis Meißen am 02. August 2019 bekanntgemacht wurde, nachzulesen.

Zudem kann die Allgemeinverfügung über folgenden Link recherchiert werden

http://www.kreis-meissen.org/download/Landratsamt/Allgemeinverfuegung_Untersagung_Wasserentnahme_12.07.19_L.PDF

Sonstige Informationen



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

■ Wertstoffhöfe des ZAOE öffnen schrittweise

Am Mittwoch, **22. April 2020**, öffnen schrittweise die Wertstoffhöfe im Verbandsgebiet für die Anlieferung von Abfällen aus privaten Haushalten.

Für gewerbliche Anlieferer bleiben die Wertstoffhöfe weiterhin geschlossen.

Die Umladestationen mit den Kleinannahmehereichen (WSH) in Gröbern, Kleincotta und Freital bleiben geschlossen! Zur Umladestation Gropitz wird es eine separate Information geben.

Wertstoffhöfe im Landkreis Meißen

WSH Großenhain, Zum Fliegerhorst 9
WSH Meißen, Am Wall 7
WSH Nossen, Steinbuschstraße 40
WSH Weinböhla, Spitzgrundstraße 32

Öffnungszeiten

Für den Zeitraum vom 22. April bis 2. Mai gelten neue Öffnungszeiten für die oben benannten Wertstoffhöfe.

Montag – Freitag 12:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sonnabend 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Hinweise

Um Beachtung der folgenden Hinweise wird gebeten:

1. Den Anweisungen des Betriebspersonals ist unbedingt Folge zu leisten. Dies gilt besonders für die Aufforderung zum Betreten bzw. Befahren der Anlage.
2. Die Wertstoffhöfe dürfen nur mit einer Bedeckung für Mund und Nase (z. B. Masken, Schals, Tücher usw.) betreten bzw. befahren werden.
3. Auf dem Betriebsgelände gilt die Abstandsregelung gemäß der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung vom 17. April 2020. Die Anlieferer haben damit zu den Beschäftigten des ZAOE sowie zu allen anderen Personen auf der Anlage einen Abstand von mindestens 1,5 m, in der Regel 2 m einzuhalten.

Der ZAOE bittet die BürgerInnen um Verständnis für die Maßnahmen. Weiterhin wird Geduld erforderlich sein, da die zur Einhaltung der Gesundheitsschutzmaßnahmen getroffenen Regelungen, möglicherweise längere Wartezeiten verursachen werden.

Der ZAOE erhofft sich von den BürgerInnen ein umsichtiges Handeln in Bezug auf die Abfallanlieferungen. Es sollte geprüft werden, ob der Sperrmüll gleich am ersten Tag der Öffnung zum Wertstoffhof gebracht werden muss. Dieser kann auch weiterhin zur Abholung schriftlich oder elektronisch angemeldet werden.

Service-Telefon: 0351 40404-50, www.zaoe.de, info@zaoe.de

Sonstige Informationen

Information über Instandsetzungsmaßnahmen durch den Landkreis Meißen im Gemeindegebiet Thiendorf

Maßnahme: „Instandsetzung K 8535 Dobra - Lötzschen“

Zur Beseitigung von Schäden werden an o. g. Straßenabschnitt Instandsetzungsarbeiten an der Fahrbahndecke ausgeführt. Die Maßnahme soll im Rahmen der Instandsetzungspauschale erfolgen und ist Bestandteil der Objektliste des Landkreises.

Das Vorhaben dient der Substanzerhaltung und Verbesserung der Oberflächeneigenschaften der Fahrbahn mittels Erneuerung der Deckschicht.

Nach derzeitiger Planung soll die Maßnahme im Juni 2020 über einen Zeitraum von ca. 4 Wochen unter Vollsperrung des Straßenabschnittes realisiert werden. Die Verkehrsrechtliche Anordnung, die dann konkrete

Details der Sperrung enthalten wird, muss durch die Baufirma beantragt werden.

Auf Grund der derzeitiger Corona- Lage ist ein verbindlicher Bautermin noch nicht benennbar.

Für das Vorhaben laufen vorbereitende Arbeiten. Mit diesen Leistungen und der Bauüberwachung wurde das Ingenieurbüro GPV GmbH Nünchritz beauftragt.

Für Rückfragen stehen Ihnen auch die Mitarbeiter des Kreisstraßenbauamtes, Sachgebiet Betrieb und Verkehr, zur Verfügung.

Die Baugrenzen sind in beiliegendem Plan ersichtlich.



■ Kostenfreier Fördermittel- und Finanzierungsprechttag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH



Die Sächsische AufbauBank (SAB) bietet am **9. Juli 2020** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen vor Ort an. Der Beratungstag findet in den Räumen der WRM GmbH, 01662 Meißen, Neugasse 39/40 - 1. Stock von 9:00 bis 16:00 Uhr statt.

Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich. Bitte senden Sie uns die ausgefüllte Vorabinformation, bis spätestens zur Anmeldefrist, an post@wrm-gmbh.de zu.

Kontaktdaten & Information

Mail: post@wrm-gmbh.de

Telefon: 03521/ 47608-0

Anmeldefrist: 6. Juli 2020

Termin: 9. Juli 2020

Vorabinformation:

www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html

Anzeigen

Grundschule Ponickau

■ Vorinformation zur Anmeldung der Schulanfänger zum Schuljahr 2021/22

Alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2021** 6 Jahre alt werden, sind zum Schuljahr **2021/22 schulpflichtig**.

Die Anmeldung dieser Kinder durch die Eltern erfolgt an der Grundschule Ponickau im September 2020.

Zu einem genauen Termin und die Art und Weise der Anmeldung (Elternabend oder Anmeldung im Sekretariat) werden wir zeitnah informieren.

Ebenso können Eltern ihr Kind anmelden, wenn es bis zum **30.09.2021** 6 Jahre alt wird und die Eltern eine Einschulung im Schuljahr 2021/22 wünschen.

Bringen Sie zur Anmeldung bitte eine Kopie der Geburtsurkunde Ihres Kindes mit.

Andrea Haase
Schulleiterin



■ Liebe Eltern unserer Schulanfänger 2020,



aufgrund der aktuellen Corona-Situation können wir noch nicht sagen, wann und unter welchen Umständen wir uns zu einem Elternabend vor der Schuleinführung treffen. Mit Sicherheit wird dieser aber in irgendeiner Form stattfinden. Vielleicht können wir mehr dazu sagen, wenn wir Ihnen am 4.6.20 die Schulaufnahmebescheide zukommen lassen.

Allerdings müssen Sie und wir schon vorausplanen und uns um die Schülerbeförderung kümmern.

Wenn Ihr Kind mit dem Bus zur Schule kommen soll, müssten Sie einen Antrag stellen.

Diesen finden sie unter www.kreis-meissen.de (Service – Formulare – Schülerbeförderung).

Die Anträge geben Sie bitte zeitnah bis Pfingsten in der Schule ab. Bei Fragen dazu können Sie gern Frau Wehner im Schulsekretariat anrufen. (035755/722 von 8 – 12 Uhr)

Mit freundlichem Gruß

A. Haase
Schulleiterin

Kita Apfelbäumchen

Die Kita „Apfelbäumchen“ wird schmuck!

Das Team der Kita „Apfelbäumchen“ nutzte die Zeit der Schließung um alles aufzuarbeiten, was liegen geblieben war.

Dank der schnellen und unbürokratischen Entscheidung der Gemeinde Thiendorf konnten wir unsere Gruppenzimmer renovieren. In nur 2 Tagen waren die Zimmer mit neuen Farben aufgehübscht und Flure haben auch noch einen neuen Farbanstrich bekommen. Der Maler Herr Tamme und sein Kollege haben gearbeitet wie die Wiesel und uns jeden Wunsch erfüllt. Tolle Arbeit! DANKE

Der bei allen beliebte Herr Beyer hat uns alles wieder an seinen Platz gestellt und notwendige Bohrarbeiten getätigt. Vielen, vielen Dank.

In der Spatzengruppe wurde die Wand mit Flugzeugen dekoriert, in der Käfergruppe das Raumkonzept geändert und die Igelgruppe farbenfreundlicher.

Von allen technischen und pädagogischen Mitarbeitern wurde eine große Grundreinigung im Haus durchgeführt.

Die Spielgeräte, Tische und Bänke im Außenbereich bekamen einen neuen Anstrich und das letzte Herbstlaub wurde zusammengefegt.

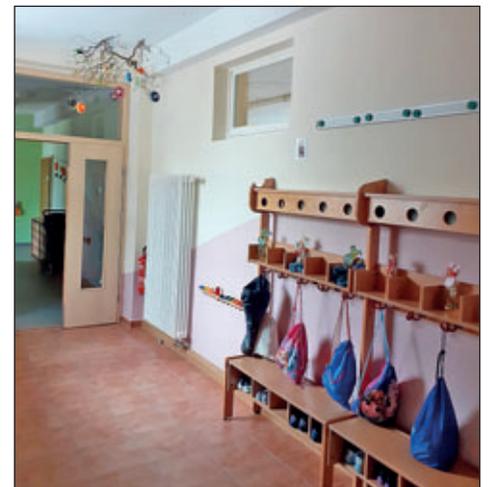
Gras wurde gesät, Unkraut gejätet, Bäume und Büsche verschnitten und Stiefmütterchen sowie andere Blumen gepflanzt, die Geräteschuppen aufgeräumt und der Dachboden entrümpelt. Alle Spielsachen in den Räumen wurden desinfiziert und neu sortiert.

Einen großen DANK an die vielen fleißigen und kreativen Erzieherinnen, die mithalfen unsere Kita wieder im neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Das alles war möglich, weil unsere Leiterin Frau Schütz uns in dieser ungewissen Zeit immer zur Seite stand.

Und nun freue ich mich genauso wie die anderen Erzieherinnen schon auf die Zeit, wenn die Kinder mit staunenden Augen ihre Zimmer wieder betreten. Ein ebenso großes Dankeschön gilt den Eltern, die es geschafft haben dem Aufruf „Wir bleiben zu Hause“ zu folgen. Die Zeit der Corona hatte auch etwas Gutes.

Das Team ist stolz auf das Geschaffte!

Britta Hunger





■ Wir Sagen Danke!!

Wir bedanken uns ganz recht herzlich bei Familie Richter, welche uns am 20.04 2020 mit einer Spielküche für unseren Sandkasten überraschte.

Die Kinder, welche in der Notbetreuung anwesend waren, haben sie schon auf Herz und Nieren geprüft und sie für super toll befunden.

Danke sagen alle Kinder und Erzieher der Kindertagesstätte Apfelbäumchen



Thiendorfer Kneipp Kinderland

Seit Mitte März haben wir alle gemeinsam mit einer Situation zu kämpfen die noch nie da gewesen war. Einer Pandemie die unseren gewohnten Alltag komplett umgestellt hat. Unter schwierigen Bedingungen müssen wir derzeit unseren Tagesablauf organisieren. Dinge, die noch vor wenigen Wochen für uns alle selbstverständlich waren, sind es nun nicht mehr.

Im Kinderland hatten wir durch die angeordneten Schutzmaßnahmen sehr wenige Kinder in der Notbetreuung, sodass wir uns aber auch an anderen schönen Dingen widmen konnten. So können wir mit Stolz auf unseren neuen Bewegungsparcours und die neue Nestschaukel schauen. Dank zahlreicher Spenden für unser Bewegungsprojekt war es uns möglich, die neuen Bewegungselemente im Garten bauen zu lassen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Sponsoren und Unterstützer. Wir werden ihre Namen im Kinderland aushängen. Leider wird aber die Einweihung der Bewegungselemente, die zum Familienfest am 20. Juni geplant war, aus gegebenem Anlass nicht stattfinden.

Im Garten selbst haben wir aber auch noch ein neues Kräuterbeet angelegt, die ersten Gurkenpflanzen sind wieder im Gewächshaus, das Beet hat wieder viele Gemüsepflanzen, aber auch Erdbeeren fühlen sich da wieder sehr wohl. Der Schuppen wurde mit viel Leidenschaft auf Vordermann gebracht und auch im Kinderland wurde gepinselt, geputzt, geräumt, neu dekoriert und vieles mehr. Nicht zu vergessen ist unsere Alte Schule Hort. Auch hier ist einiges passiert. Aber alles können wir noch nicht verraten. Wir sind jetzt schon sehr gespannt auf die strahlenden Augen unserer Kinder. Denn neben unserer blühenden Phantasie und dem Ideenreichtum, die wir für unser Kinderland gerade aufbringen, fehlen uns doch immer mehr die Kinder. Wir freuen uns schon auf sie.

Ein großer Dank gilt allen Eltern, dass sie in der jetzigen Situation so viel Verständnis aufbringen und uns so gut es geht unterstützen, indem sie ihre Kinder selbst betreuen.



Montessori Kinderhaus

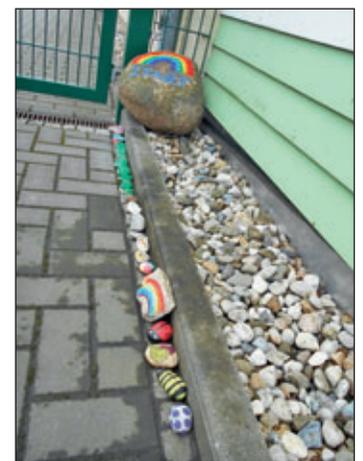
Zusammen sind wir stark!

In der jetzigen Zeit benötigen wir alle etwas mehr vom Gefühl des Zusammenhalts und etwas weniger von dem Gefühl des Stresses. Corona bietet uns die Gelegenheit, unsere Welt zu entschleunigen und zusammenzuwachsen. Im Montessori Kinderhaus wurde die Kindergarten-Welt genauso abrupt verlangsamt, wie überall auf der Welt. Doch wir haben uns nicht unterkriegen lassen von den Gegebenheiten und nutzen die Zeit zum Beispiel, um den Kindern wieder einen verschönerten Gartenbereich bieten zu können, wenn sie wieder in die Einrichtung kommen dürfen. Wir haben gestrichen, Rasen angesät, einen Komposthaufen angelegt, sowie eine Benjeshecke (auch Totholz-Hecke genannt) errichtet. Des Weiteren freuen wir uns über ein Insektenhotel, ein Hochbeet und eine Wildblumenwiese, die gerade am Entstehen ist. Mit all den Neuheiten in unserem Garten möchten wir den Kindern unserer Einrichtung die Natur mit all ihrer Vielfalt noch näher bringen. Wir sind gespannt, welche Tiere und Pflanzen wir mit ihren Kindern zusammen beobachten können.

Aber nicht nur äußerlich wollten wir unsere Einrichtung verschönern. Auch innerhalb des Hauses hat sich viel getan. Die Erzieherinnen gestalteten ihre Gruppenräume um, tauschten Spiel- und Lernmaterialien aus und bildeten sich fort. Für die Teambildung ist die derzeitige Situation tatsächlich ein Segen, da man sich mal nicht nur zwischen Tür und Angel austauschen musste, sondern Zeit hatte, bestimmte Themen zeitnah zu besprechen. Dadurch hatten wir fast einen Ersatz für unsere ausgefallene jährliche Weiterbildung, die Ende April stattgefunden hätte und uns immer die Möglichkeit gibt, uns fortzubilden und zusammen zu wachsen.



Unser letztes Projekt, welches wir Anfang Mai begonnen haben, ist eine Steinkette. Diese soll den Zusammenhalt von uns allen symbolisieren. Helfen Sie uns mit! Sammeln sie mit ihren Kindern schöne Steine und bemalen sie diese mit ihnen zusammen. Das hilft über so manche frustrierende Langeweile hinweg. Bereits jetzt liegen schon tolle Kunstwerke an unserem Kindergarten. Kommen sie vorbei und verlängern sie unsere Steinkette. Und vielleicht können wir uns dann über den Zaun auch kurz zuwinken. Bleiben Sie alle schön gesund!



Sabine Heinrich, Montessori Kinderhaus

Aus den Vereinen

Der LSV stellt sich vor...

Heute: die A-, B- und C-Jugend der Sektion Fußball

... A-Junioren

Unsere älteste Jugendmannschaft, die sog. „A-Junioren“ nimmt in der laufenden Saison als Spielgemeinschaft Berbisdorf/Tauscha/Lampertswalde am Spielbetrieb des Kreisverbandes Fußball teil. Gerade im ländlichen Raum haben sich in den vergangenen Jahren im Nachwuchsbereich sehr viele „Spielgemeinschaften“ etabliert, einfach weil es den einzelnen Vereinen schlichtweg nicht mehr möglich ist, die erforderliche Mannschaftsstärke zusammenzubekommen. Getreu dem Motto „Zusammen sind wir stark“ zeigt dieser Umstand aber eben auch, dass Fußball ein menschenverbindender Sport ist und gemeinsames „Bäbbeln“ auch über Orts- bzw. Gemeindegrenzen hinaus durchaus möglich ist.



Nachdem die gleiche Truppe um das Trainerteam Sven Wehnert (Berbisdorf) und Ronny Kutzner (Lampertswalde) in der vergangenen Saison als B-Junioren das sog. „Triple“, also den Kreismeister-, Kreispokalsieger- und Hallenkreismeister-Titel holten und damit für ihre Nachfolger in dieser Altersklasse gleichzeitig auch das Aufstiegsrecht in die nächsthöhere Spielklasse, die Landesklasse errangen, peilen die Jungs nun eine Altersklasse höher auch wieder den Aufstieg in die Landesklasse an, um dann in der kommenden Saison vor dem Wechsel in den Erwachsenenbereich selbst noch einmal ein Jahr in den Genuss der höheren Spielklasse zu kommen.

Leider kam im März wie in allen anderen Sportarten auch im Nachwuchsfußball der komplette Spielbetrieb durch die Corona-Krise zum Erliegen. Für unsere fußballbegeisterten Jungs bleibt in diesem Zusammenhang nur zu hoffen, dass sie recht bald wieder ihrem Hobby nachgehen können und sich dann hoffentlich auch der Traum von der Landesklasse noch erfüllt.

... B-Junioren

Wir sind eine Spielgemeinschaft mit Lampertswalde, Berbisdorf und Gastspielern aus Radeburg. Zur Zeit trainieren 15 Spieler in der Altersklasse 15/16 Jahre in der Mannschaft mit ihrem Trainerteam, Heiko Haaser, Jan Hausdorf und Michael Schwarz.

Trainiert wird jeden Dienstag und Donnerstag in der Zeit von 18 Uhr bis 20 Uhr.

Um weiterhin in der Landesklasse mithalten zu können, würden wir uns über Verstärkung sehr freuen. Kommt einfach zu einem Probetraining zu oben genannten Zeiten.



Unterstützt wird unser Team durch Sponsoren wie Straßenbau K. Riemer, Inhaber Jan Hausdorf, Parkett Gräfe, Inhaber Mario Gräfe aus Dobra, sowie von Ulrich Raack, BSR Bauservice für Straßen und Tiefbau aus Dobra. In diesem Zusammenhang möchten wir uns noch mal recht herzlich für diese Unterstützung bedanken.

... C-Junioren

Aus „Derby“-Gegnern wurde eine Mannschaft

Von der F-Jugend bis zur D-Jugend standen sie sich als Derby-Gegner gegenüber. Nun, mit Saisonbeginn im August 2019 wurde eine Spielgemeinschaft- die C-Jugend(Jahrgang 2005/2006)mit 20 Jungs daraus.



Sie treffen sich jeden Dienstag und Freitag von 17-18.30 Uhr in Lampertswalde/Thiendorf zum Training. Für viele der Jungs hieß es nun auch das erste Mal auf dem Großfeld zu spielen. Die ersten Testspiele liefen etwas holprig, doch das Trainerteam Roland Wenzel (Lampertswalde) und Jens Müller (Tauscha) gaben alles, so dass die Jungs zu einer Mannschaft heranwachsen. Zum ersten Pflichtspiel (Pokal) ging es zu einem starken Gegner nach Weinböhla. Mit ihren neuen Trikots (gesponsert von der Klempnerei Frank Mühle, Lampertswalde), verloren sie leider gegen diese Mannschaft. Am 01.09.2019 fand das erste Punktspiel statt, dafür ging es nach Deutschenbora und siehe da die ersten 3 Punkte konnten mit nach Hause genommen werden. Am Ende der Hinrunde landeten die Jungs auf dem 3. Platz. In der Winterpause standen einige Hallenturniere und auch die Hallenkreismeisterschaft an, bei der sich die Mannschaft in der Vorrunde den 2. Platz sichern konnte. Damit qualifizierten sie sich für die Endrunde, hier reichte es am Ende für den 5. Platz.

Das Ziel für den LSV 61 Tauscha und für den SV Lampertswalde ist es, die Jugend für den Fußball zu interessieren und gemeinsam diese Aufgabe umzusetzen, um den Fortbestand im Männerbereich zu sichern. Jetzt aktuell warten die Jungs darauf, dass es bald wieder auf den Rasen geht.....

Der Sportverein informiert:



Durch die aktuelle Situation der Corona-Beschränkungen und die damit verbundenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen ist die Nutzung unserer Sportstätten derzeit nicht umsetzbar. Aus diesem Grund findet derzeit keine Vereinstätigkeit statt.

Wir informieren, sobald die Sportstätten wieder nutzbar sind.

20-Jahr-Feier der Thiendorfer Tanzmäuse

Die geplante Feier am 04.07.20 zur 20-Jahr-Feier der Thiendorfer Tanzmäuse muss leider abgesagt werden. Wir werden versuchen, die Feier zu einem späteren Termin nachzuholen.



Spaßolympiade
des SV Thiendorf e.V.

Spaßorientierte Wettkämpfe für
Groß und Klein sowie
Flizzy-Maus Abzeichen
am
03.07.2020
auf dem Sportgelände des SV
Thiendorf

Abgesagt

Kirchennachrichten

Kirchennachrichten der Ev. – Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka



Gottesdienste

31. Mai	Pfingstsonntag	
Sacka	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Staemmler
1. Juni	Pfingstmontag	
Würschnitz	9.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrerin Waffenschmidt
7. Juni	Trinitatis	
Tauscha	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Dregennus
14. Juni	1. Sonntag nach Trinitatis	
Würschnitz	15.00 Uhr	Orgelkonzert Projekt Sächsische Orgeln 2020
21. Juni	2. Sonntag nach Trinitatis	
Sacka	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Pfarrer Kecke

Veranstaltungen in der Gemeinde

Konfirmandenunterricht

Klasse 7 im Pfarrhaus Sacka von 16.00 Uhr bis 17.30
Mittwoch, 3. Juni, 17. Juni

Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge!

Alle Termine unter Vorbehalt der Coronasituation !

Wichtige Telefonnummern

• Pfarrer Dregennus

Tel.: 035755 / 728, Fax: 035755 / 703

kg.Ponickau@evlks.de

• Pfarramt Sacka

Verwaltung Beate Sachse

Tel.: 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654

E-Mail: kg.sacka@evlks.de

Bürozeiten in Sacka: montags 12.30 – 17.30 Uhr

und donnerstags 12.30 – 18.00 Uhr

• Gemeindepädagoge

Christine Dregennus' 0157- 87511370

E-Mail: christine.dregennus@online.de

Kirchennachrichten für die Kirchengemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 07. Juni, Trinitatis

9.00 Uhr in Linz – Gottesdienst

Sonntag – 14. Juni, 1. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst

Sonntag – 21. Juni, 2. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr in Ponickau – Impulsgottesdienst

Mittwoch – 24. Juni, Johannistag

19.00 Uhr in Linz – Andacht auf dem Friedhof

Sonntag – 28. Juni, 3. So. n. Trinitatis

10.30 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst

Die Gottesdienste dürfen wieder ohne Teilnehmerbegrenzung stattfinden, aber unter Beachtung der entsprechenden Hygieneregeln – tragen eines Mundschutzes und Einhaltung der Abstandsregeln.

Leider können wir noch keine Termine für die regelmäßigen Gruppen und Kreise (Gemeindekreise, Hauskreise, Junge Gemeinde, Chor, Christenlehre usw. bekannt geben, diese sind weiterhin noch ausgesetzt. Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen, bei Änderungen werden wir dort zeitnah Informationen veröffentlichen.

Verwaltung Ponickau:

Simone Böhme, Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau,

Rosenbornstraße 1, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de

Tel.: 035755 / 7 28 • Fax: 035755 / 7 03

Bürozeiten: Dienstag von 12.30 - 16.00 Uhr,

Mittwoch von 08.00 - 12.00 Uhr

Verwaltung Schönfeld:

Cornelia Steinborn, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld

E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de

Tel.: 035248 81285 • Fax: 035248 22093

Bürozeiten: Montag von 09.00 - 12.00 Uhr,

Dienstags von 13.30 - 16.30 Uhr